

Trost für schwache Heilige

von Thomas Gebhardt

Matthäus 12:20

Ein geknicktes Rohr wird er nicht zerbrechen, und einen glimmenden Docht wird er nicht auslöschten, bis daß er das Gericht zum Sieg ausführe.

Meine lieben Zuhörer, manchmal geht es einigen von Euch richtig schlecht. Es geht Euch schlecht, weil Ihr sehr schwach seid. Ihr seid wie ein Rohr, das unter der Last abgeknickt ist, oder wie ein Docht, der nur noch zu klimmen vermag, weil Mangel an Sauerstoff herrscht. Schrecklich sind solche Gedanken für mich und dennoch sind Gott solche Gedanken nicht fremd. ER sieht auch die Schwachen, die sehr Schwachen, jene, die schon geknickt sind, wegen der Lasten, die sie zu tragen haben, und Er sieht auch jene, die nur noch die Kraft haben zu klimmen, anstatt eine helle Flamme abzugeben.

Natürlich will Gott nicht, dass wir so sind. Natürlich will JESUS, dass wir IHM vertrauen, in allen Lebenslagen unser Vertrauen auf IHN setzen, aber manchmal fehlt Euch einfach die Kraft auch für alle Unannehmlichkeiten Gott Dank zu sagen, obwohl Gottes Wort doch sagt:

Epheser 5:20

und saget allezeit Gott, dem Vater, Dank für alles, in dem Namen unsres Herrn Jesus Christus

Nicht wahr, das will uns manchmal schwer fallen, Gott für alles zu danken, auch für die Stürme des Lebens, auch für die kleinen und großen Versuchungen, die doch bloß dazu da sind, um uns vorwärts in unserem Glaubensleben zu bringen.

Aber gerade dieses nicht allezeit und für alles danken bringt uns immer mehr in eine Art Resignation, aus welcher wir nur schwer wieder herauskommen. Diese Resignation macht uns zu einem geknickten Rohr und zu einem klimmenden Docht. Meine Freunde, schaut doch auf JESUS, als ER in der Wüste vom Teufel versucht wurde, hat ER da resigniert? Hat ER nachgegeben? Ist ER einen Schritt zurückgewichen? NEIN! Er klammerte sich an Gottes Wort und sagte immer wieder: Es steht geschrieben. Und so sollst auch Du sein!

Wenn die Stürme des Lebens Dich ergreifen und zerbrechen wollen, wenn die täglichen Probleme und Lasten Dein Licht ersticken wollen, so schau auf den Herrn, schau in Sein Wort. Es gibt eine Rettung für Dich!

Wenn die Stürme stärker werden, denke nicht, dass JESUS den klimmenden Docht auslöschten will. Oh nein, mein Freund! ER will den klimmenden Docht anfachen zu einer hellen Flamme. Ja, Du bist vielleicht schwach, geknickt und nur noch ein klimmender Docht, aber Du sollst wissen, dass JESUS für das Schwache auf diese Erde gekommen ist um es aufzurichten, nicht um es zu vernichten. Die Bibel sagt:

Lukas 19:10

denn des Menschen Sohn ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Und weiter können wir lesen:

Lukas 4:18

Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat; er hat mich gesandt, den Armen frohe Botschaft zu verkünden, zu heilen, die zerbrochenen Herzen sind, Gefangenen Befreiung zu predigen und den Blinden, daß sie wieder sehend werden, Zerschlagene in Freiheit zu setzen;

Das war und ist JESU Aufgabe. Gehörst Du zu diesen Schwachen? Erkennst Du, dass Du ohne die Hilfe JESU verloren bist? Dann komm doch und vertraue Dich JESUS an. ER wird Dich nicht wegstoßen, wenn Du aufrichtig zu IHM kommst, sondern ER wird Dir eine große Hilfe sein. Höre doch, was Er zu den Schwachen sagt:

Matthäus 12:20

Ein geknicktes Rohr wird er nicht zerbrechen, und einen glimmenden Docht wird er nicht auslöschen...

Das gilt auch für Dich! JESUS ist immer bereit zu helfen, gerade auch den Schwachen zu helfen, dass sie wieder stark werden, dass sie wachsen und zunehmen. Dass sie sich weiter entwickeln. Gehörst auch Du zu den Schwachen, die die Hilfe des Herrn brauchen? ER ist für Dich da! JESUS ist für Dich da! AMEN!